

Bankaktien weltweit im Sinkflug

New York. Probleme der Silicon Valley Bank (SVB) haben an den Börsen weltweit Verunsicherung ausgelöst und Bankentitel auch in Europa abstürzen lassen. Die Papiere der Deutschen Bank etwa verloren am Freitag zeitweise fast zehn Prozent an Wert, die Commerzbank-Aktien mehr als sechs Prozent. Anderen Großbanken erging es ähnlich. Die europäischen Leitindizes wurden ins Minus gedrückt.

Hintergrund war eine Mitteilung der SVB vom Mittwoch abend. Das US-Institut mit engen Verbindungen zum Technologiesektor vermeldete einen Verlust von 1,8 Milliarden US-Dollar (1,7 Milliarden Euro) beim Verkauf von Wertpapieren und kündigte eine Kapitalerhöhung an. Der Bank waren zuletzt in Zusammenhang mit den höheren Zinsen viele Kunden verlorengegangen. Die SVB-Aktien verloren an der Börse am Donnerstag dann rund 60 Prozent an Wert; im nachbörslichen Handel ging es weiter abwärts. In der Folge wurden zunächst Papiere anderer US-Banken nach unten gezogen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/446610.bankaktien-weltweit-im-sinkflug.html>